Einsatz im Cuxport: 500 Bongossimatten sorgen für Bewegung

500 Bongossimatten der Firma Ko-Mats haben in Cuxhaven einen tragenden Einsatz. Hier werden für den Offshore-Windpark Amrumbank West die sogenannten Transition Pieces (TPs = Verbindungs-/Zwischenstücke) und die Monopiles (MPs = Gründungsfundamente) entladen, gelagert und transportiert.

E.ON hat für dieses Projekt Cuxhaven als Basishafen gewählt, um eine kurze Fahrstrecke mit dem Errichterschiff MPI Discovery zum Installationsfeld sicherzustellen.

Die Cuxport GmbH betreibt die Gesamtlogistik im Hafenbereich. Bereits zwei Jahre vor Projektbeginn wurde im Engineering der Schmidbauer-Gruppe, langjähriger Partner der Cuxport GmbH, der Grundstein für die operative und technische Umsetzung des Projektes gelegt: Kran-, Lager- Anschlagmittel- und Transportstudien wurden gemäß der „GL Noble Denton Technical Guidelines and Rules“ erstellt.

Die Aufgabenstellung klingt simpel, stellt aber eine logistische Herausforderung für alle Beteiligten dar: 80 TPs mit jeweils 300 t Einzelgewicht sowie 80 MPs mit bis zu 620 t müssen von Bargen und Küstenmotorschiffen (Kümos) „gelöscht“, das heißt an Land gehoben werden. Hierbei kommt Liebherr LR 11350 mit 1.350 t Tragfähigkeit zum Einsatz.

Anschließend müssen die TPs über eine Distanz von 250 m verfahren werden. Das zur optimalen Lastverteilung errichtete Sandbett mit Bongossi fungiert dabei als Kranfahrspur, um die TPs an vordefinierten Lagerplätzen abstellen zu können.

Hier kommen 500 Bongossimatten der Firma Ko-Mats zum Einsatz. Die Matten bestehen aus 100 % reinem Bongossi, um das Gesamtgewicht des Krans mit Last von circa 2.400 t tragen zu können. Nach nun über 40 Schwerlasthüben und Fahrten sind bis jetzt keine Abnutzungserscheinungen aufgetreten, obwohl der Kran auf seiner 250 m langen Fahrspur auch einen 10° Winkel unter voller Last fahren muss. Spezielle Bongossirampen und 8 m breite Matten sind sowohl für eine optimale Zufahrt

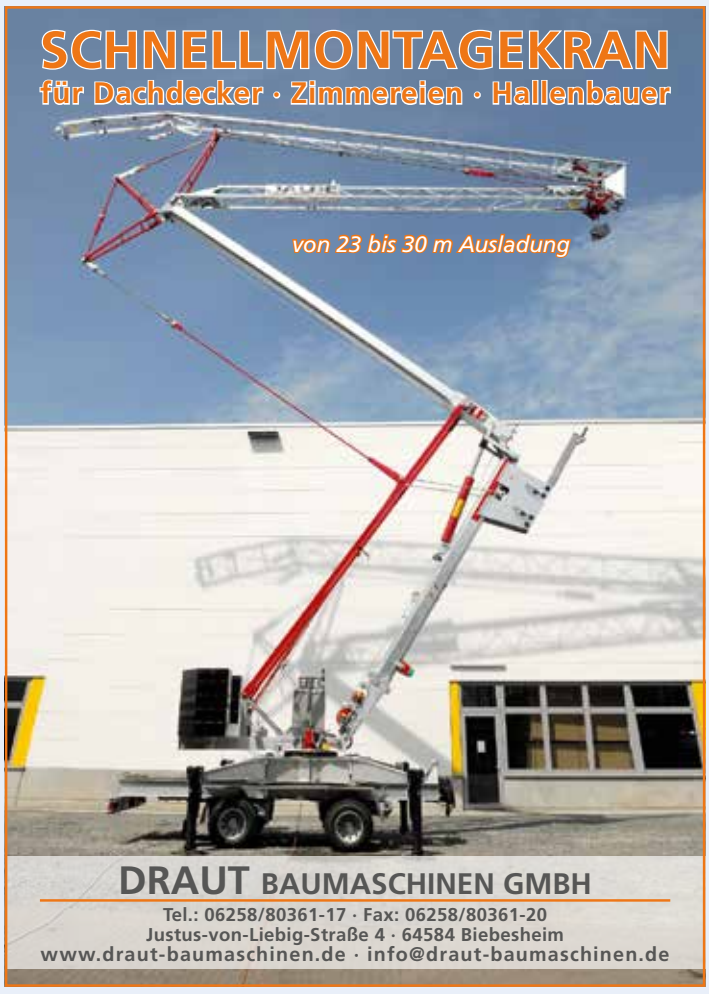
Spezielle Bongossirampen und 8 m breite Matten sind eine optimale Zufahrt für die SPMT als auch für die Hilfskrane und Gabelstapler.

Bei seinem Einsatz muss der Liebherr LR 11350 unter Last über eine Distanz von 250 m verfahren.

für die SPMT als auch für Hilfskrane und Gabelstapler.

Die MPs werden unter Verwendung einer 1.000 t-Modularspreize zunächst auf den Selbstfahrern abgesetzt. Die Modulfahrzeuge mit eigenem Antrieb fahren die MPs im nächsten Schritt zum Lagerplatz, wo sie per Fahrzeughydraulik auf eigens gefertigten Lagerböcken abgestellt werden.

Aufgrund der logistischen Taktung erfordert das Projekt ständige Bereitschaft: 24/7 stellen die Schmidbauer-Gruppe sicher, dass die Installationsschiffe keine Wartezeiten „in Kauf nehmen" müssen – denn das wäre mehr als kostspielig. Selbst an Weihnachten, Neujahr sowie Ostern gewährleistet Schmidbauer in enger Koordination mit Cuxport, eine termingerechte Bestückung. *KM*

Eingesetztes Equipment:

- 24 Achsen SPMT mit 2 x PPU
- LR 11350 SDB 60,0 m Hauptausleger und 600 t SL-Ballast
- ATF 80-4
- 500 Bongossi Länge 5 m und 8 m
- 20 m 1.000 t Modularspreize Modulift Mod 800J/1000, inkl. Anschlagmitteln
- 4,75 m 600 t Modularspreize Modulift Mod 600/400 inkl. Anschlagmitteln